

GEMEINDE BRIEF 40/22&23



St. Lukas Fuhlsbüttel

Dezember | Januar | Februar



ALLES KANN
GUT WERDEN ...

INHALT

Begrüßung: Pastorin Susanne Lehmann	3–4
Gespräch auf dem Kirchplatz: Mit Johanna Veit	5–6
Neues aus dem KGR: Wahlergebniss des Kirchengemeinderats	6
Fundraising: Stand Pastoratssanierung + neue Spenden-App	7
Aus der Gemeinde: Vorstellung Pastorin Annelott Bader Winterkirche + Danke an Mika Stadtteilenwicklungsgebiet Fuhlsbüttel	8–10
Musik Termine: Für St. Lukas und St. Marien	12–15
Gruppen: Senioren-Gymnastik + Adventskaffee	16
Termine: Punkt 7-Gottesdienst, Tannenbaumverkauf, Weihnachtstermine	17–19
Kontakte, Termine, Informationen	20
Amtshandlungen, Sonstiges	21
Gottesdienste: Für Fuhlsbüttel und in der Region	22–23
Gottesdienste: Für St. Lukas	24

IMPRESSUM

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde St. Lukas: Hummelsbütteler Kirchenweg 3, 22335 Hamburg-Fuhlsbüttel,
Tel.: 59 64 00, E-Mail: st.lukas@gmx.de, www.sanktlukas-fuhlsbuettel.de

Verantwortlich für den Inhalt: Pastorin Lehmann

Redaktion: Maren Balschat, Constanze Bartholl, Carsten Nillies, Raffaella Undritz und weitere freie Mitarbeiter

Layout, Produktion: Anika Fellendorf, www.kreativeskoepfchen.de, Anzeigen: Martin Sachse

Redaktionsschluss: 20.01.2023, Druck: Gemeindebriefdruckerei, Groß Oesingen; Auflage: 5.000

Fehler und Änderungen vorbehalten!



„Ihr werdet finden das Kind in Windeln gewickelt und in einer Krippe liegen.“

Lk. 2, 12



Liebes Gemeindemitglied, liebe Fuhsbüttelerin, lieber Fuhsbütteler,

„Was für Zeiten!“ Sicher haben das schon frühere Generationen seufzend gesagt angesichts diverser Krisen, die sie betroffen haben. Nun ist es an uns, mit den sich immer neu auftuenden Herausforderungen klarzukommen, privat und persönlich, aber auch gesellschaftlich und ebenfalls in einer Kirchengemeinde. Wie alle versuchen auch wir, mit dem, was uns da auferlegt wird, umzugehen, und doch mit gutem Mut und Ideen nach vorn zu sehen und zu gestalten, was in unserer Macht steht. Mit Gottes Hilfe, wie es im Glauben so schön heißt.

Aufbruchstimmung entsteht bei mir z.B. durch den gerade gewählten Kirchengemeinderat und weitere Gemeindemitglieder, von denen wir wissen, dass sie mittun wollen. Wir haben schon jetzt einiges im neuen Jahr vor.

Aber auch für diese Zeit ist gesorgt:

Die Advents- und Weihnachtszeit soll schön und wahrhaftig werden bei uns in St. Lukas! Dazu haben wir eine Fülle von Veranstaltungen geplant, traditionell und doch neu: in der Kirche, im Gemeindehaus und auch draußen auf dem Kirchhof, für Jung und Alt, Groß und Klein, in Familie oder allein. In ihnen ist die Begegnung miteinander und mit der Weihnachtsbotschaft möglich. Vorbereitet und mitgestaltet wird dies von einer großen Anzahl von Engagierten. Seien Sie herzlich eingeladen und machen Sie mit!

Die Botschaft ist in jedem Jahr dieselbe: „Friede auf Erden und den Menschen ein Wohlgefallen!“ - Gott in

Jesus Christus gibt uns eine Hoffnung, dass nicht die Gewalt, sondern das neue Leben und das zu Beschützende mehr Macht entfalten als alle mächtigen und selbstbezogenen Herrscher es können. Und doch mag in diesem Jahr die Botschaft vom neugeborenen Kind in der Krippe genau wegen dieser Gewalt zweifelhafter erscheinen, was sie denn nützen würde in dieser Situation. Die Botschaft Jesu sollten wir uns weiterhin unbedingt sagen lassen, über sie nachdenken, staunen, zweifeln, uns an ihr erfreuen; und uns darauf besinnen, was uns wichtig ist; vielleicht auch trauern, wenn vieles nicht einfach besser wird; mitleiden mit den Unschuldigen, mitdenken mit den Aufbrechenden, und neue Entschlossenheit bekommen für das, was ansteht.

Es ist eine Zeit, nicht nur an sich, sondern auch an andere zu denken:

Wir wünschten, wir könnten in Ruhe Weihnachten feiern, aber es drängt sich auf: die vielen Flüchtlinge, die kommen, die vielen Menschen, in der Ukraine, aber nicht nur dort, die sich kümmerlich durchschlagen müssen. Sie brauchen sicherlich weiterhin Hilfe und mehr als unsere guten Wünsche.

Für nicht wenige Menschen hierzulande bedeuten die Verwerfungen durch den Krieg dort zudem eine direkte Einschränkung ihres Lebenskomforts und -standards, die hohen Energiepreise und die Inflation belasten so viele. Dies ist ebenfalls bedrückend.



BEGRÜSSUNG

Und doch gehört an die zu denken und für die zu sorgen, denen es schlechter geht als einem selbst, zu dem Selbstverständnis, mit dem wir einander versichern können, dass wir menschlich bleiben miteinander.

Auch wir müssen uns einschränken (insbesondere nach Weihnachten) und werden z. B. in der „Winterkirche“ ab Januar mit dem Energie- und damit Kosten sparen ernst machen. Als Kirchengemeinde gibt es keine andere Möglichkeit, mit den gestiegenen Kosten kurzfristig durch Einsparungen umzugehen.

Zur Haltung gehört aber auch, dass wir Sie trotz alledem auch in diesem Jahr um Ihre Spenden bitten. Die Gemeinde ist darauf angewiesen, um unserer Aufgabe für den Stadtteil und der Region Mittleres Alstertal nachkommen zu können.

Die Pastoratssanierung steht an. Und wenn Sie mehr in Beziehungen „investieren“ wollen, weil hier Ihr Herz schlägt: unsere Bereiche vom Kindergarten bis zur Seniorenarbeit freuen sich ebenfalls über Ihre Unterstützung. Jeder Euro hilft. Sie können neben den üblichen Möglichkeiten nun auch über eine neue „Spende-App“ direkt spenden. Dieses moderne „Tool“ (Werkzeug) wollen wir ab sofort für ein Jahr ausprobieren. Ich sage Ihnen jetzt schon vielen herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!

Am wichtigsten aber ist: Kommen Sie gut durch den Winter. Kommen wir gut durch diese Zeit. Möge Gott Sie mit der Kraft ausstatten, die Sie benötigen, und Sie begleiten. Ich freue mich auf viele Begegnungen mit Ihnen rum um Weihnachten und den Jahreswechsel und im neuen Jahr.

Ihre Pastorin
Susanne Lehmann

**EIN LETZTER
WILLE KANN
EIN NEUER
ANFANG SEIN**



Aline Stenger



Ulrich Pangerl

**WIR SIND
GERN FÜR
SIE DA!**

Tel.: 0800 3060500
nachlassinfo@sos-kd.org

Bestellen Sie jetzt unseren Ratgeber

Grundlegende Informationen zu den Themen Erbrecht, Gemeinnütziges Vererben und Testamentsgestaltung.

sos-kinderdoerfer.de/mein-erbe



Ja, ich bestelle den kostenlosen Nachlass-Ratgeber

Vor- und Nachname

Straße und Hausnummer

PLZ und Ort

Coupon ausschneiden und per Post senden an:

SOS-Kinderdörfer weltweit
Aline Stenger und Ulrich Pangerl
Ridlerstraße 55 | 80339 München

Sie können Ihre Einwilligung jederzeit widerrufen per Brief oder E-Mail unter info@sos-kinderdoerfer.de. Weitere Hinweise zum Datenschutz und Ihren Betroffenenrechten gem. DSGVO unter: sos-kinderdoerfer.de/datenschutz.

AUF DEM KIRCHPLATZ ...

**Dieses Mal: Johanna Veit,
Kirchenmusikerin in St. Lukas
und in Ohlsdorf-Fuhlsbüttel**

Es ist ein wunderschöner Oktobernachmittag und Johanna Veit strahlt mit der Sonne und dem bunten Herbstlaub um die Wette.

CB: Liebe Johanna, herzlich willkommen in St. Lukas! Magst du mal ein bisschen von dir erzählen?

JV: Aufgewachsen bin ich in Stade. Als eines von vier Kindern zweier Musiklehrenden, die kirchlich vielfältig engagiert sind, ist immer Musik im Haus und auch immer viel los. Ich lernte Instrumente, sang in vielen Chören und besuchte u.a. als Kinderchorkind einen Kurs „Alte Orgeln für junge Menschen“ von der Orgelakademie Stade, der mich zum Orgelunterricht führte.

CB: Darf ich fragen, wie alt du bist?

JV: Aber natürlich. Ich bin 26.

CB: Das ist ja noch sehr jung für eine Kirchenmusikerin. Und – ehrlich gesagt – es ist schon sehr überraschend, dass sich ein junger Mensch wie du für Kirchenmusik mit all ihren Facetten interessiert.

JV: (schmunzelt) Du sagst ja richtig „mit all ihren Facetten“. Kirchenmusiker*in zu sein, ist so ein reicher vielfältiger Job: Musikvermittlung, Chöre, Konzerte, die Plattform Gottesdienst mit eigentlich unerschöpflichem Potential usw. Ich höre übrigens neben der von mir geliebten und studierten klassischen Musik auch mal Pop oder Jazz. Und ich schließe nicht aus, letzteres in einem passenden Rahmen im Gottesdienst zu spielen. Es kommt eigentlich immer drauf an.

CB: Wie genau meinst du das?

JV: Es kommt immer auf die Situation an. Manches alte Kirchenlied wirkt manchmal durch Parameter wie Raum, Zeit, bestimmte Menschengruppen, gestaltende Menschen und ihre Auslegungen o. a. nicht so, wie sie eigentlich gedacht sind. Da kann dann z. B. ein modernes Lied an der Stelle deutlich gezielter wirken.



Foto: Constanze Bartholl

Aber es kann auch genau anders herum sein, z. B. dass ein modernes Lied gewollt wirkt oder fast peinlich wird, manches alte Kirchenlied hingegen zeitlos ist – je nach Situation.

CB: Du bist nun schon seit März in unserer Gemeinde tätig. Wie hast du die erste Zeit hier erlebt?

JV: Viele gravierende Umbrüche und teilweise ungeschöne Zeiten wurden hier vor meiner Zeit durchlebt, das kriegt man sogar als Neuling mit. Ich nehme die Situation seit meinem Einstieg aber als „frühlingshaft“ wahr und bin positiv, was die Entwicklung, Stärkung und ggf. Neuaufbau des Gemeindelebens angeht.

CB: Ist dir aufgefallen, ob es auch Themen gibt, die aktuell noch nicht so stark besetzt sind?

JV: Für die mittlere Altersklasse 30–55 gibt es z. B. wenig Angebot. Gleichzeitig sind wir auch ein überschaubarer Kreis von hauptamtlichen Mitarbeitenden, denen jetzt schon alles andere als langweilig ist.

Daher brauchen und suchen wir immer weiter Ehren-



amtliche, die für neue Ideen/Projekte mit anpacken, um die Gemeinde-Räume sinnvoll mit Angeboten für alle Generationen zu füllen.

CB: Was hat dich bewegt, dich gerade hier zu bewerben?

JV: Die Liste ist lang. Z.B. hat man zwei sehr unterschiedliche Kirchräume mit verschiedenen Vorteilen zur Verfügung, dazu haben beide Kirchen ausgesprochen gute Orgeln, man ist in zwei nicht unattraktiven Stadtteilen aktiv usw. Ausschlaggebend war, dass mir neben einigen klar ausgeschriebenen Aufgaben dennoch viel Freiraum zum Gestalten gegeben wird und die Kirchenmusik einen gewissen Stellenwert hat. Und das alles führt zu einer Arbeitsatmosphäre, in der der Gedanke „geiler Beruf, ich bin hier richtig“ präsent bleiben kann.

CB: Was macht dich glücklich in deinem Job?

JV: Die Kombination Menschen und Musik. Wenn man viele offene, kreative oder dankbare Menschen um sich herum hat, die Lust auf Musizieren, Konzertbesuche, Kultur oder Austausch haben, macht die Arbeit großen Spaß. Wenn nicht, wird sie sehr mühsam. Das

gilt aber sicher nicht nur für meinen Beruf. Ein toller Moment war auch mal an Heiligabend 2016, als ich wirklich alles an meiner damaligen Orgel an Registern gezogen hatte und auch „mitmachen wollte“, aber die Gemeinde so laut gesungen hat, dass ich keine Chance hatte. Die erst entstehende Frustration wandelte sich aber auch schnell in Freude. Orgelbegleitung bzw. die vielfältige und kunstvolle Choralumwebungskunst kann in anderen Situationen sehr erhebend sein. In diesem Weihnachtsgottesdienst war ich an der Orgel als gedachte grundlegende animierende Funktionsstütze nicht nötig und habe mich dann auch singend in das starke Klangbad geworfen.

CB: Liebe Johanna, da arbeiten wir dran („Challenge accepted“): spätestens bei „O du fröhliche“ an Heiligabend sollte das klappen.

Danke, dass Du unser Gemeindeleben mit so vielen Impulsen und Ideen bereicherst!

Alles Gute für Dich! Wir sehen (und hören) uns!



■ Constanze Bartholl

WAHLERGEBNIS DES KIRCHENGEMEINDERATS



Wer bei der Kirchengemeinderatswahl am 1. Advent gewählt wurde, können Sie bei uns auf der Website www.sanktlukas-fuhlsbuettel.de erfahren.

In den Schaukästen hängen wir das Ergebnis aus. Traditionell wird dies auch in den Gottesdiensten nach der Wahl abgekündigt. Die Einführung des neuen Kirchengemeinderats und die Verabschiedung des alten finden im Gottesdienst am 08. Januar 2023 um 11 Uhr statt.

Aufgrund der „Winterkirche“ ist es der erste Gottesdienst im Gemeindesaal. Anschließend wollen wir mit einer Suppe gemeinsam Mittagessen. Eine herzliche Einladung zum Gottesdienst und zum anschließenden Beisammensein.

Der Haushalt 2023 wurde verabschiedet und liegt in der Zeit vom 09. Januar bis 09. Februar 2023 im Gemeindebüro zu den Öffnungszeiten aus.

■ Pastorin Susanne Lehmann

STAND PASTORATS- SANIERUNG UND FUNDRAISING



Seitdem es die Kostenübersicht von ca. 1 Million € zur Pastoratssanierung gibt, wurden fleißig Anträge gestellt, denn die Gemeinde kann diese große Summe allein bei weitem nicht übernehmen.

Wir warten nun auf Bescheide vom Kirchenkreis Hamburg-Ost, vom Deutschen Denkmalschutz und von einem Sonderfonds zum Denkmalschutz. Bis zum Frühjahr wird der Kirchengemeinderat dann wissen, ob und wie wir diese große Summe zusammenbekommen können. Es ist Auflage bei solchen Anträgen, erst mit dem Bauen zu beginnen, wenn die Gelder bewilligt sind. Wir müssen also abwarten, auch wenn das Gebäude einen schnellen Beginn der Bauarbeiten gut gebrauchen könnte.

Unsere Fundraisingkampagne im näheren Umfeld hat erste Spenden ergeben. Vielen Dank auch auf diesem Wege an die großzügigen Spender und Spenderinnen. Vielleicht sind auch Sie beim nächsten Mal dabei?

■ Pastorin Susanne Lehmann



SPENDE-APP



Der KGR hat beschlossen, eine „Spende-App“ einzuführen. Mit ihr können Sie direkt von Ihrem Mobiltelefon o.ä., das mit einer Bezahlungsfunktion verbunden ist, eine Spende für jeden Arbeitsbereich in St. Lukas und für unser großes Fundraisingprojekt, der Pastoratssanierung, tätigen.

Damit wollen wir uns die digitale Welt weiter erschließen, da Bezahlungsfunktionen vom Handy immer häufiger genutzt werden. Der Kirchenkreis unterstützt dieses Pilotprojekt in mehreren Gemeinden für ein Jahr. Auch Kollekten im Gottesdienst werden dann auf diese Weise gesammelt werden können.

Bezahlt werden kann per Lastschrift, per Bankcard oder per Paypal. Hier fallen aufsteigend Transaktionskosten an, die von der Spende abgehen. Ab 25 € erhalten Sie eine Spendenbestätigung. Selbstverständlich können Sie auch weiterhin direkt in den Kollektenkasten nach dem Gottesdienst oder auf unser Bankkonto spenden.

Wir wollen es einfach mal ausprobieren! Über Ihre Erfahrungen mit der Spende-App möchten wir dann gern mit Ihnen ins Gespräch kommen.

■ Pastorin Susanne Lehmann

DAS LEBEN IST SCHÖN!

Von einfach war nie die Rede.“

Diese Zeilen las ich am Hamburger Hauptbahnhof auf einer Postkarte, als ich mich vor 6 Jahren auf den Weg machte zur ersten Präsenzwoche meines Theologiestudiums.

Ja, mit 40 nochmal studieren, das war schon eine Herausforderung, berufsbegleitend im Fernstudium mit Kindern. Aber es gelang und hat mich bereichert.

In meinem ersten Beruf war ich Gebärdensprachdolmetscherin und dafür zuständig, Kommunikation zu ermöglichen. Dabei bin ich vielen verschiedenen Menschen begegnet und habe gemerkt, dass ich viel lieber intensiv mit ihnen ins Gespräch kommen würde, als rein fürs Übersetzen zuständig zu sein, weil mich die Menschen und ihre Geschichten interessieren.

Viele Jahre habe ich ehrenamtlich in der Kirchengemeinde Nord-Barmbek mitgearbeitet und irgendwann entstand in mir der Wunsch, mehr daraus zu machen. Aus diesem Grund habe ich mich für das Fernstudium an der Universität Marburg entschieden.

Nach meinem Abschluss habe ich in der Kirchengemeinde St. Gertrud auf der Uhlenhorst mein Vikariat absolviert und dort viele gute Erfahrungen machen dürfen und viel gelernt.

Seit 1. November bin ich in der Gemeinde Ohlsdorf-Fuhlsbüttel mit einer 50 % Stelle als Pastorin tätig und sehr herzlich in Empfang genommen worden.



Ich bin schon sehr gespannt auf die Begegnungen mit den Menschen hier in der Region und die Erfahrungen, die wir miteinander machen werden. Ich freue mich, sie kennenzulernen, über den Glauben und das Leben mit ihnen ins Gespräch zu kommen, Gottesdienste und Feste miteinander zu feiern und gemeinsam unterwegs zu sein in schweren und in besonderen Zeiten.

Ich wohne mit meinem Mann und meinen beiden Kindern in Bramfeld und werde den Weg nach Ohlsdorf-Fuhlsbüttel am liebsten mit dem Fahrrad fahren, weil ich so schnell hier sein kann und in Bewegung bin.

Blieben sie behütet!

Ihre Pastorin
Annelott Bader



WINTER KIRCHE



Im neuen Jahr von 1. Januar bis 31. März wird in der Kirche nicht geheizt, und der Gottesdienst findet dann als „Winterkirche“ im Gemeindesaal statt. Im Gemeindesaal sind die Heizkosten bei weitem nicht so hoch wie in der großen Kirche mit ihren dicken Mauern.

Auch die Kirchengemeinden sind von der allgemeinen Kostenexplosion bei der Energie- und Strombeschaffung betroffen. Kirchen, Pastorate und Gemeindehäuser sind oft ältere Gebäude und nicht gut gedämmt, unterliegen zudem dem Denkmalschutz. So ist es auch in St. Lukas. In dieser Situation hilft nur das drastische Energie- und Stromsparen, um Kosten einzudämmen.

In der Kirche soll es bis Weihnachten „warm“ bleiben. Allerdings haben wir die Temperatur auf 16 Grad während der Gottesdienste und Konzerte abgesenkt. Es liegen einige Decken bereit.

Winterkirche gab es in St. Lukas übrigens schon früher, nämlich bis 2014. Auch damals sollten Kosten gespart werden. Aufgrund der musikalischen Begleitung auf einem Flügel gab es eine modernere Liturgie. An solche Ideen können wir anknüpfen.

Im Gemeindehaus und in Kita und Krippe können wir viel weniger einsparen wegen des laufenden Betriebs. Wir unterliegen allerdings auch den Bestimmungen für öffentliche Räume, was Flur- und Raumtemperaturen betrifft, und versuchen einen gangbaren Weg zu gehen, damit der Aufenthalt für Sie angenehm bleibt.

■ Pastorin Susanne Lehmann



Danke!

Seit dem Sommer ist Mika in St. Lukas als FSJler im hausmeisterlichen Bereich tätig.

Neben der Unterstützung der Hausmeister ist seine Hauptaufgabe, das Gelände in Ordnung zu halten. Im Herbst ist dabei die anstrengendste Zeit, nämlich das ganze Laub von all den alten Bäumen zusammen zu harken und zu fegen und fortzuschaffen.

Dies soll hier einmal gewürdigt werden. Vielen Dank, lieber Mika!

■ Pastorin Susanne Lehmann

STADTTEILENTWICKLUNGSGEBIET FUHLSBÜTTEL – WIR SIND DABEI

Zur Zeit wird im Auftrag des Bezirksamtes Hamburg-Nord ein Stadtteilentwicklungskonzept für Fuhlsbüttel erstellt. Wohin soll sich der Stadtteil entwickeln, wo „drückt der Schuh“? Wie entwickelt sich Fuhlsbüttel lebenswert?

Dazu gab es im Herbst 2022 mehrere Möglichkeiten der Bürgerbeteiligung, z.B. mit einer Befragung auf dem Marktplatz, einer Befragung von Jugendlichen und Kindern und einer Onlinebefragung.

Vielleicht haben Sie sich ja schon daran beteiligt. Jede Privatperson konnte zu ihren Themen etwas beitragen. Es gab zudem einen Workshop für „lokale Stadtteilakteure“ von der Feuerwehr bis zu sozialen Einrichtungen und Parteien, an dem auch wir von der Kirche uns beteiligt haben. Ich halte es für wichtig, dass Kirche und Gemeinde im Stadtteil sichtbar sind und sich einbringen. Denn es findet in der Gemeinde ja einiges Gemeinschaftsbildendes statt, und sie gehört für viele Menschen zu ihrem täglichen Leben oder bei Gelegenheit dazu. Auch kann eine Gemeinde bei der Entwicklung eines Stadtteils eine wichtige Partnerin sein.

Zur Zeit können Sie im Internet unter <https://fuhlsbuettel.beteiligung.hamburg/#/projectinfo> viele der bisherigen Ergebnisse und Diskussionen für Fuhlsbüttel ansehen. Im nächsten Jahr soll es weitergehen, Termine sind noch nicht veröffentlicht. Auch unser Kirchplatz ist als ein „Lieblingsort“ in der Diskussion. Wir stellen uns dieser Diskussion gerne und freuen uns, wenn auch Sie sich daran beteiligen, wenn viele sich beteiligen. Und dann lassen Sie uns gemeinsam schauen, dass St. Lukas sich mit dem Stadtteil entwickelt.

■ Pastorin Susanne Lehmann




LA MARMITE
PROVENÇALE

**PRODUKTE AUS DER PROVENÇE
IN FUHLSBÜTTEL**

SEIFEN, LAVENDEL, STOFFE, TISCHDECKEN, KERAMIK,
WOHNACCESOIRES, KÖRPERPFLEGE, KULINARISCHES



À BIENTÔT EN PROVENÇE

MO-FR 10-18H
ERDKAMPSWEG 8
TEL. 040 / 52474199-0

SAMSTAGS 10-14 UHR
22335 HAMBURG
WWW.LAMARMITE.DE

**FRISEUR
NADINE**

**Flughafenstr. 73
22415 Hamburg** **Tel.: 040/53932244**

ADVENTLICHES SINGEN UND MUSIZIEREN



An jedem Adventssonntag bei Punsch und Kerzenschein 17:00 bis ca. 17:45 Uhr

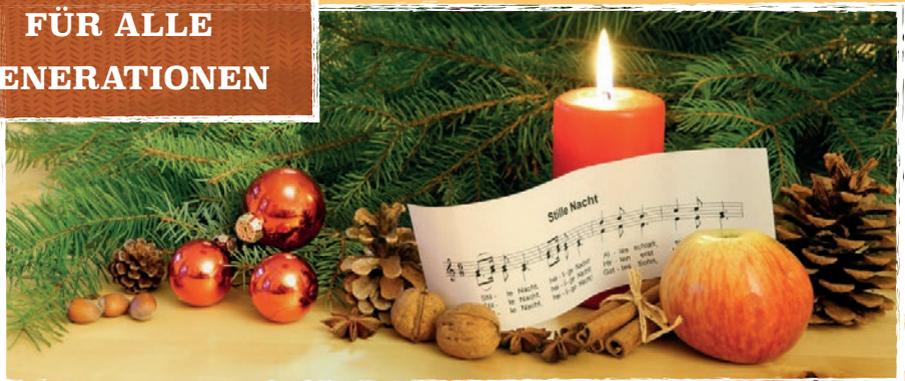
Neben kleinen konzertanten Einlagen werden in der großen Gemeinschaft mit allen Besucher:innen viele bekannte Advents- und Weihnachtslieder gesungen.

1. Adventssonntag (27.11.) in **St. Lukas** mit Solveigh Rose und Fiona Helbing (Violine), Smilla Rose (Violoncello, Klavier) und Schüler:innen
2. Adventssonntag (4.12.) in **St. Marien** mit dem Posaunenchor Marienblech (Leitung: Moritz Kröger), Johanna Veit (Klavier, Orgel)
3. Adventssonntag (11.12.) in **St. Lukas** mit dem Popchor Re:choir (Leitung: Svenja Junge) und der RegioBand Mittleres Alstertal
4. Adventssonntag (18.12.) in **St. Marien** mit der Kantorei und den Kinderchören (Leitung: Johanna Veit), Orgel(improvisation): Enno Gröhn

EINTRITT FREI

Kirche St. Lukas: Hummelsbütteler Kirchenweg 3, 22335 Hamburg
Kirche St. Marien: Maienweg 270, 22337 Hamburg

**FÜR ALLE
GENERATIONEN**



KIRCHE
TERMINE ST. MARIEN



Kirche St. Marien
Ev.-Luth. Kirchengemeinde
Ohlsdorf-Fuhlsbüttel

Freitag, 6. Januar 2023, 18:00 Uhr
Lichterkirche zum Dreikönigsfest

u.a. Kammermusik mit Querflöte, Orgel und Gesang

Dienstag, 13. Dezember, 18 Uhr
Weihnachtslieder in St. Marien

Die Gitarrengruppen spielen alte und neue Weihnachtslieder. Bei Punsch und Keksen stimmen sich Alt und Jung auf die Weihnachtszeit ein.

Gemeindesaal St. Marien, Am Hasenberge 44

Samstag, 18. Dezember, 11 Uhr
**Wunschlieder-Sing-Gottesdienst
in St. Marien**

Am 4. Advent wollen wir Ihre Lieblingslieder singen! Morgens vor dem Gottesdienst können Ihre persönlichen Advents-Lieblingslieder angegeben werden, die meistvotiertesten werden dann spontan im Gottesdienst gesungen.

Den Gottesdienst hält die neue Pastorin Annelott Bader.

GRÜNDUNGSPROJEKT 2023:
**JUNGER
KAMMERCHOR**
OHLSDORF-FUHLSBÜTTEL

Ihr habt Bock auf einen guten, jungen, ambitionierten Projekt-Kammerchor im Stadtteil mit 1–2 Projekten im Jahr? Meldet euch bei Interesse gern bis zum 31. Januar bei mir:

Kirchenmusikerin Johanna Veit,
kantorei@sanktlukas-fuhlsbuettel.de

#savethedate

Das Proben- und Konzertprojekt Nr. 1 findet an folgenden beiden Wochenenden statt:
Freitag, 24. – Sonntag, 26. März und
Freitag, 31. März – Sonntag, 2. April 2023.



TERMINE ST. LUKAS



Musik
St. Lukas

Foto © Shutterstock



Wer möchte kurzfristig noch mitmachen? **Krippenspiel**

Der Kinderchor bereitet ein kleines Krippenspiel für den Lukas-Gottesdienst an Heiligabend um 15 Uhr vor. Interessierte Kinder können bis Anfang Dezember dazustoßen.

In St. Marien wird an den Adventssamstagen ebenfalls ein Krippenspiel für den 15 Uhr-Gottesdienst am Heiligabend vorbereitet.

Samstag, 31. Dezember, 17 Uhr **Silvestergottesdienst**

„Du bist ein Gott, der mich sieht.“ Dieser Bibelvers aus dem 1. Buch Mose ist die Jahreslosung 2023. Sie gibt das Motto für einen Silvestergottesdienst, in dem wir ein Rückblick auf das alte Jahr halten und es verabschieden und Vorblick auf das neue halten.

Zu diesem Gottesdienst laden wir regional ein.

Musikalisch wird ein Vokalensemble mit Alumnisänger*innen des Deutschen Jugendkammerchores den Gottesdienst bereichern.

Orgel und Leitung: Johanna Veit
Pastorin: Susanne Lehmann



Vektor Grafiken © www.freeplk.com



Der Musik-Newsletter hält alle Musik-Freund*innen regelmäßig über anstehende Konzerte und Musikveranstaltungen in den Stadtteilen Ohlsdorf und Fuhsbüttel auf dem Laufenden.

So einfach geht es: Schicken Sie eine E-Mail mit dem Betreff „Zum Musik-Newsletter anmelden“ an:

kantorei@sanktlukas-fuhsbuettel.de



*Eintritt
frei*



ADVENTS KONZERT

Donnerstag, 15. Dezember, 19.30 Uhr
St. Lukas-Kirche

„SCALA-Chor“ und
Projektchor Hamburger Flughafen „HAM-Singers“
geben ein gemeinsames Chorkonzert
unter der Leitung von Martin Schönfeldt



Musik

St. Lukas | Hummelsbütteler Kirchenweg 3



Am Freitag, 10. Februar 2023, biete ich mit anderen Interessierten im Gemeindesaal in St. Lukas, Hummelsbütteler Kirchenweg 3, eine Jam-Session an.

Ab 20.00 Uhr bis ca. 22.30 Uhr:
Es darf gespielt werden.

■ Pastorin Susanne Lehmann u.a.

Für alle, die gerne selber Musik auf einem Instrument machen, ob Anfängerin oder Fortgeschrittener, hier gibt es eine Auftrittsmöglichkeit und die Gelegenheit, einmal mit anderen zusammen zu spielen.

Wir schlagen vor, dass wir im wesentlichen einfache Jazz-Standards oder Blues spielen bzw. damit beginnen. Es kann aber auch etwas vorgetragen werden. Wer interessiert ist, melde sich gerne vorab bei mir per E-Mail.

Ich stelle eine Liederliste zusammen, die ich zumailen kann. Vielleicht bekommen wir eine Band zusammen, die den Background macht? Wenn nicht, können es Playbacks auch tun. Auch Organisationshilfe für den Abend ist willkommen.

Getränke bitte selbst mitbringen. Und dann schauen wir mal, was sich entwickelt.

Ab 19.30 Uhr: letzte Absprachen vor Ort und Einteilung, soweit nötig

VILLEHUS

das schöne Leben

**Kunterbunte, ausgesuchte Spielsachen
Nordische Lieblingsstücke
Allerlei zum Basteln und Selbstgestalten**

Spielen und Entdecken – Verschenken und Behalten – Kreativ sein und Selbermachen

Erdkampsweg 66 | 22335 Hamburg | Tel. 040-28 47 51 26
Öffnungszeiten Mo-Fr 9-18 Uhr | Sa 10-13 Uhr

ANDRÉ D
Friseur

Alsterkrugchaussee 587
22335 Hamburg Telefon 040 - 59 80 88

FREIE PLÄTZE IN DER GYMNASTIK-GRUPPE



Anmeldung bei Frau Spötter
Telefon: 040/59 51 82

Dienstags in St. Lukas früh
Geben Frau'n sich große Müh,
turnen, was Brigitte zeigt,
und die Freude daran steigt.
Wir fangen im Sitzen an,
Arm und Beine kommen dran,
vorwärts, rückwärts und zur Seit'.
Wir verlieren keine Zeit.

Weiter geht's im Stehen dann,
auch das Bücken ist bald dran.
Stange, Matte, Stuhl und Ball,
Spaß macht es in jedem Fall,
Theraband und Säckchen auch –
so ist es am Dienstag Brauch.

■ Käte Schwarz

Es sind noch
einige Plätze frei!
Dienstag von
9:00 bis 10:00 Uhr

Foto-Vektorgrafik © www.freepik.com

Sind Sie dabei?

Seniorenkreis

jeden Freitag 15.00 – 17.00 Uhr

Wir treffen uns immer Freitags im
Gemeindehaus und freuen uns über
neue Gesichter. Einfach vorbei kommen :)

Die Gemeinde lädt alle Seniorinnen und Senioren ein zum

Adventskaffee

am 9. Dezember 15.00 – 17.00 Uhr

Es erwartet Sie ein fröhliches Programm mit
weihnachtlichen Geschichten und Musik, natürlich auch
mit Kaffee und Kuchen. Lassen Sie sich überraschen ...



Wir bitten um Anmeldung bis zum 6. Dezember im Gemeindebüro
unter Telefon: 040 / 59 64 00 oder per Mail: info@sanktlukas-fuhlsbuettel.de

Wir freuen uns auf Sie!

DER PUNKT 7-GOTTESDIENST FINDET WIEDER STATT!

Am Freitag 17.2.2023 um 19.00 Uhr geht es los: der Punkt7-Gottesdienst findet wieder statt!

Punkt7-Gottesdienst, was ist das? Diakon Willem Heins hatte ihn bis zu seinem Weggang vor drei Jahren mit einem Team in St. Lukas gefeiert: im Gemeindefoyer und Foyer stattfindend, mit einer Freiwilligen-Band und modernen Liedern, in einer aufgelockerten Form des Gottesdienstes mit aktuellen Anliegen, einzelnen Gebetsstationen, weiteren Aktionen, und nicht zuletzt einem selbstmitgebrachten Beitrag zu einem Buffet nach dem Gottesdienst, damit auch die Geselligkeit nicht zu kurz kommt. Nun wollen wir es als Kirchengemeinderat wagen, diesen wieder anzubieten. Ein Punkt7-Gottesdienst erfordert ein Freiwilligenteam, das den Gottesdienst trägt und vorbereitet.

Deshalb gibt es ein Vorbereitungstreffen am Do. 26.1.2023 um 19 Uhr im Gemeindefoyer.

Melden Sie sich gerne, wenn Sie Lust und Zeit haben organisatorisch, inhaltlich oder musikalisch mit einzusteigen bei Pastorin Susanne Lehmann oder bei Susanne Helbing aus der Kita oder bei unserer Kantorin Johanna Veit.

Der Wunsch nach dieser Gottesdienstform und einem verstärkten Zusammenkommen wurde in der letzten Zeit immer wieder geäußert, von sehr unterschiedlichen Leuten: wer schon mal mit oder ohne Familie dabei war, aber sogar von einigen Konfirmanden. Moderne Gottesdienstformen wurden z.B. auch in einem regionalen Gottesdienst am Reformationstag gefordert, in denen die Besucher und Besucherinnen Thesen aufschreiben konnten. Lassen Sie uns diesen Gottesdienst wiederbeleben und mit denen, die jetzt da sind, feiern und weiterentwickeln.

■ **Pastorin Susanne Lehmann**



Sonnen-Apotheke • Nina Krämer e.K.
Kleekamp 8 • 22339 Hamburg
Tel. 040 - 592886 • Fax: 599055




NEUJAHRSFASTEN
für Körper, Geist und Seele

14. bis 21. Januar '23 *Ich berate Sie gerne!*
Tel.: 0174 15 14 558

Exklusive Fastenwoche:

- Individuelle Kleingruppen
- Betreut durch 2 ärztl. gepr. Fastenleiterinnen
- umfassendes Begleitprogramm mit Bewegung, Entspannung und Austausch
- In einem wunderschönen Landhaus in Nordfriesland



Anmeldung & mehr Infos unter:
WWW.STEFFI-WOLF.DE

TANNENBAUM- VERKAUF

09. – 11. Dezember und vom
15. – 20. Dezember

jeweils um 10 – 18 Uhr,
sonntags erst ab 12 Uhr



Foto-Vektorgrafik © www.freepik.com

WEIHNACHTSBAUM- SCHMÜCKEN

MIT SINGEN & WAFFELN



18. Dezember, 11 Uhr in der St. Lukas-Kirche
und im Anschluss ab 12 Uhr Weihnachtsmarkt
auf dem Kirchplatz

Große Tradition in St. Lukas hat das Weihnachtsbaumschmücken am 4. Advent um 11 Uhr in der Kirche. Zusammen mit der Kita schmücken kleine und große Kinder den Tannenbaum.

Pastorin Susanne Lehmann sorgt für den andächtigen Rahmen. Es werden viele Adventslieder gesungen.

Anschließend geht es auf dem Kirchplatz, auf dem zeitgleich der Weihnachtsbaumverkauf stattfindet, mit einem kleinen Weihnachtsmarkt weiter: bei Waffeln und Glühwein, weihnachtlichen Klängen. Schauen Sie einmal vorbei!

Garten- / Freiraumplanung

Markus Böhm

Landschaftsarchitekt

T: 0176 812 835 91

www.werkstattgruen.de

Werkstatt grün

Wohin mit dem Übernachtungsbesuch?
Ich biete ein Doppel- oder Einzelzimmer
mit Duschbad, sep. Eingang
mit oder ohne Frühstück

Ruhige Lage

Tel.: 59 66 33

KINDER WARTEN AUF DEN WEIHNACHTSMANN

23. Dezember von 14.00 – 17.30 Uhr



Am 23. Dezember von 14.00–17.30 Uhr sind alle Kinder zwischen 4–10 Jahren herzlich ins Gemeindehaus eingeladen, um sich die Zeit bis zur Bescherung zu verkürzen. Unsere Teamer und Teamerinnen haben kurzweilige Bastel-, Spiel-, Vorlese- und Backangebote vorbereitet, die die Kinder in einem Parcour durchlaufen. Am Ende können die Erzeugnisse mitgenommen werden.

Wir bitten um Anmeldung im Kirchenbüro bis zum 16. Dezember. Für die Teilnahme erbitten wir 5 € für die Materialien.

SILVESTERGOTTESDIENST

31. Dezember um 17 Uhr



„Du bist ein Gott, der mich sieht.“ Dieser Bibelvers aus dem 1. Buch Mose ist die Jahreslosung 2023. Sie gibt das Motto für einen Silvestergottesdienst, in dem wir ein Rückblick auf das alte Jahr halten und es verabschieden und Vorblick auf das neue halten. Zu diesem Gottesdienst laden wir regional ein.

Musikalisch wird ein Vokalensemble mit Alumnisänger*innen des Deutschen Jugendkammerchores den Gottesdienst bereichern.

HEILIGABEND UND WEIHNACHTEN

Vier Gottesdienste feiern wir in St. Lukas an Heiligabend. Um 15 Uhr wird es einen Familiengottesdienst mit Krippenspiel geben unter Beteiligung der Kinderchöre und unter der Leitung unserer neuen Kantorin Johanna Veit. Es geht weiter mit einem weiteren Familiengottesdienst um 16.30 Uhr, für den die Hauptkonfirmanden mit Pastorin Lehmann ein modernes Krippenspiel eingeübt haben.

Um 18 Uhr erwartet Sie eine klassische Christvesper mit der Kantorei, also des gemeinsamen Chores von St. Lukas und Ohlsdorf-Fuhlsbüttel. Und um 23 Uhr in der Christnacht wollen wir noch einmal feiern mit schöner Orgelmusik, die von Minji Choi gespielt wird und von Fiona Helbing auf der Violine begleitet.

In diesem Jahr werden wir die Heiligabendgottesdienste hoffentlich ohne besondere Coronaschutzmaßnahmen begehen können! Informieren Sie sich gerne auf der Website.

Am 1. Weihnachtstag feiern wir Gottesdienst um 11 Uhr mit Abendmahl.

diwemo
Ihr mobiles Reisebüro

Persönlich **Individuell** **Flexibel**

www.diwemo.de
Telefon: 040/53 00 89 92
WhatsApp: 0160/99 44 12 05
Mail: info@diwemo.de

Besuchen Sie uns auf:

KONTAKTE UND SPRECHZEITEN

ST. LUKAS

Sekretariat Raffaella Undritz

Postadresse: Hummelsbütteler Kirchenweg 3
22335 Hamburg

Bürozeiten: Montag 14:00 – 18:00 Uhr
Dienstag und Freitag 10:00 – 12:00 Uhr

Telefon: 59 64 00

Fax: 59 08 89

E-Mail: sekretariat@sanktlukas-fuhlsbuettel.de

www.sanktlukas-fuhlsbuettel.de

PASTORIN

Susanne Lehmann

Telefon: 0160-332 0288

E-Mail: susanne.lehmann@sanktlukas-fuhlsbuettel.de

KIRCHENMUSIKERIN

der Kirchengemeinden Ohlsdorf-Fuhlsbüttel (St. Marien) und St. Lukas Fuhlsbüttel

Johanna Veit

Telefon: 0151- 524 62 53

E-Mail: kantorei@sanktlukas-fuhlsbuettel.de

Lust zu musizieren? Mehr Infos zu unseren bestehenden Musikgruppen finden Sie unter:
www.sanktlukas-fuhlsbuettel.de/home/kirchenmusik



KINDERGARTENLEITUNG

Susanne Helbing

Telefon: 59 62 80

HIER FINDEN SIE HILFE

Wir haben Ihnen hier eine Liste mit kostenfreien Telefonnummern zusammengestellt – bitte melden Sie sich auch dort mit Ihren Fragen, Sorgen oder Problemen. Hier wird Ihnen zugehört!

Telefonseelsorge der Diakonie: 0800 1110111 / <http://www.telefonseelsorge.de>

Nummer gegen Kummer: 116 111 (Beratung bei allen Fragen, Problemen und Sorgen für Kinder und Jugendliche) 0800 111 0550 (Beratung bei allen Fragen, Problemen und Sorgen für Eltern)

UNSERE BANKVERBINDUNGEN

St. Lukas, Hamburger Sparkasse, IBAN: DE 74 200 505 50 1215 12 42 96, BIC: HASPDEHXXX

Datenschutzerklärung

Im Gemeindebrief und den anderen Medien der Kirchengemeinde St. Lukas werden regelmäßig Alters- und Ehejubiläen sowie kirchliche Amtshandlungen (Taufen, Konfirmationen, kirchliche Trauungen, kirchliche Bestattungen) von Gemeindegliedern veröffentlicht. Gemeindeglieder, die mit der Veröffentlichung ihrer Daten nicht einverstanden sind, können Kirchenvorstand oder Pfarramt ihren Widerspruch schriftlich mitteilen. Die Mitteilung muss rechtzeitig vor dem Redaktionsschluss (dem Gemeindebrief zu entnehmen) vorliegen, da ansonsten die Berücksichtigung des Widerspruchs nicht garantiert werden kann.



Unsere Trauerhalle ermöglicht Ihnen einen Abschied in würdevoller Atmosphäre. Gerne schicken wir Ihnen unsere Hausbroschüre zu.

BESTATTUNGS-INSTITUT „ST. ANSCHAR“ SEIT 1891

Inh. Mathias Wulf



Sie erreichen uns jederzeit unter:

Tel.: 040 / 59 18 88

e-mail: info@kroeger-fuhlsbuettel.de

Fax: 040 / 59 93 59

Homepage: www.kroeger-fuhlsbuettel.de

Fuhlsbütteler Damm 118 (am Marktplatz) 22335 Hamburg



Matthias Lange
e. Kfm.

Erdkampsweg 52 · 22335 Hamburg
Telefon: 040/59 69 69 · Fax: 040/50 65 25
E-mail: punkt-apotheke@t-online.de

FSK

**Fuhlsbütteler
Stadtteilkrankenpflege
GmbH**

Telefon: 040 - 50 33 22

Bürozeiten: Mo - Do 8.30 - 12.00 / 14.00 - 16.00 Uhr
und Fr 8.30 - 14.00 Uhr

Erdkampsweg 73, 22335 Hamburg-Fuhlsbüttel

Sie werden von qualifizierten Mitarbeitern
beraten und versorgt
Geschäftsführerin: Gisela Schneider



Haben Sie Fragen zu Ihrer
Immobilie in Fuhlsbüttel?



Kreutzer + Co.

Immobilien in Hamburgs Norden

Immobilienbüro Alstertal
Verkauf/Verwaltung/Vermietung

Telefon: 0 40 / 500 90 333

Mobil: 01 72 / 90 60 606

Internet: www.Kreutzer-Co.de

email: SK@Kreutzer-Co.de

GOTTESDIENSTE IN FUHLSBÜTTEL

St. Lukas und St. Marien im Wechsel

Ab sofort finden die Gottesdienste von St. Lukas und St. Marien im wöchentlichen Wechsel statt.

Wir möchten in der Region noch mehr zusammenwachsen sowie enger zusammenarbeiten und freuen uns sehr auf die Gottesdienste im Wechsel. Daher

finden Sie hier auf der Seite nun die Gottesdienste von St. Lukas und St. Marien.

Bitte beachten Sie hierbei, dass kurzfristige Änderungen auf unserer Website

www.sanktlukas-fuhlsbuettel.de

und den Schaukästen bekannt gegeben werden.

DATUM	GOTTESDIENST	ST. MARIEN 11.00 UHR	ST. LUKAS 11.00 UHR
Dezember			
04.12.22	2. Advent	Britta Eger mit re:choir	
11.12.22	3. Advent		Susanne Lehmann
18.12.22	4. Advent	Wunschlieder-Sing-Gottesdienst Annelott Bader / Johanna Veit	Singen, Baumschmücken & Weihnachtsmarkt / Infos S. 18
24.12.22	Heiligabend	15 / 16.30 / 22.30 Uhr	siehe Rückseite
25.12.22	1. Feiertag		reg. GD / Susanne Lehmann mit Abendmahl
26.12.22	2. Feiertag	Britta Eger	
31.12.22	Altjahresabend		Susanne Lehmann 17 Uhr / reg. Andacht
Januar '23			
01.01.23	1. n. Christfest (Neujahr)	Prädikantin Diermann	
06.01.23	Epiphantias	18 Uhr / Lichterkerche (reg.) Britta Eger	
08.01.23	1. n. Epiphantias	15 Uhr / Begrüßungsgottesdienst von Pastorin Annelott Bader	Susanne Lehmann Einführung KGR
15.01.23	2. n. Epiphantias	Britta Eger / Einführung KGR	
22.01.23	3. n. Epiphantias		Detlef Melsbach
29.01.23	letzter S. n. Epiphantias	11 Uhr / Familien Kirche / Britta Eger	
Februar			
05.02.23	Septuagesimä		Susanne Lehmann
12.02.23	Sexagesimä	Bernd Müller-Teichert	
17.02.23			19 Uhr / Punkt7-Gottesdienst Susanne Lehmann und Team
19.02.23	Estomihi	15 Uhr / Fam.-Kirche / Britta Eger (Fasching) mit Kinderchor	Susanne Lehmann
22.02.23	Aschermittwoch	18 Uhr / reg. GD / B. Müller-Teichert	
26.02.23	Invokavit	Annelott Bader	

GOTTESDIENSTE IN DER REGION

Ebenfalls hier im Gemeindebrief finden Sie ab sofort die Gottesdienst-Termine aller anderen Gemeinden in der Region Mittleres Alstertal.

Schauen Sie doch auch gerne hier einmal vorbei.

DATUM	GOTTESDIENST	MARIA MAGDALEENEN 9.30 UHR	CHRISTOPHORUS 11.00 UHR
Dezember			
04.12.22	2. Advent	Regine Währer	Claus-Friedrich Dierking
11.12.22	3. Advent	Detlef Melsbach	Lars Petersen
18.12.22	4. Advent	N.N.	Lars Petersen
24.12.22	Heiligabend	s. Internetseite	s. Internetseite
25.12.22	1. Feiertag		
26.12.22	2. Feiertag		reg. GD Lars Petersen
31.12.22	Altjahrsabend		
Januar '23			
01.01.23	1. n. Christfest (Neujahr)	18 Uhr / Detlef Melsbach	
06.01.23	Epiphantias		
08.01.23	1. n. Epiphantias	18 Uhr / Detlef Melsbach	Detlef Melsbach
15.01.23	2. n. Epiphantias	Detlef Melsbach / Einführung KGR	Lars Petersen
22.01.23	3. n. Epiphantias	Detlef Melsbach	Lars Petersen
29.01.23	letzter S. n. Epiphantias	N.N.	N.N.
Februar			
05.02.23	Septuagesimä	Detlef Melsbach	Lars Petersen
12.02.23	Sexagesimä	Bernd Müller-Teichert	Lars Petersen
17.02.23			
19.02.23	Estomihi	Susanne Lehmann	N.N.
22.02.23	Aschermittwoch		
26.02.23	Invokavit	N.N.	Lars Petersen



GOTTESDIENSTE ST. LUKAS

DATUM	UHRZEIT	GOTTESDIENST	PASTOR/IN
Dezember			
11.12.	11:00	3. Advent	Susanne Lehmann
18.12.	11:00	4. Advent	Weihnachtsbaumschmücken und Liedersingen, anschließend Waffeln und Glühwein auf dem Kirchhof Susanne Lehmann + Kita
24.12.		Heiligabend	
	15:00	Familiengottesdienst mit Krippenspiel	Susanne Lehmann mit den Kinderchören
	16:30	Familiengottesdienst mit Krippenspiel	Susanne Lehmann und Konfirmand:innen
	18:00	Christvesper mit Kantorei	Susanne Lehmann
	23:00	Christmette mit Violine	Susanne Lehmann
25.12.	11:00	1. Weihnachtstag mit Abendmahl	Susanne Lehmann
31.12.	17:00	Silvesterandacht	Susanne Lehmann
Januar '23			
08.01.	11:00	1. So. n. Epiphantias mit Einführung des KGR	Susanne Lehmann
22.01.	11:00	3. So. n. Epiphantias mit Abendmahl	Detlef Melsbach
Februar			
05.02.	11:00	Septuagesimae	Susanne Lehmann
17.02.	19:00	Punkt7-Gottesdienst	Susanne Lehmann und Team
19.02.	11:00	Estomihi mit Abendmahl	Susanne Lehmann



**Frohe
Weihnachten**

und einen gesunden
Start ins neue Jahr
2023!

